



Meister Suff

# DAS BUCH der PARTYSPIELE

69 geniale Wege,  
so richtig schön die  
Sau rauszulassen

100% PARTY / 100% SPASS

riva

Auch mit Spielen  
ohne Alkohol

Meister Suff

**DAS BUCH**  
der  
**PARTYSPIELE**

Meister Suff

**DAS BUCH**  
der  
**PARTYSPIELE**

69 geniale Wege,  
so richtig schön die  
Sau rauszulassen

**riva**

**Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://d-nb.de> abrufbar.

**Für Fragen und Anregungen:**

[info@rivaverlag.de](mailto:info@rivaverlag.de)

2. Auflage 2017

© 2016 by riva Verlag, ein Imprint der Münchner Verlagsgruppe GmbH  
Nymphenburger Straße 86

D-80636 München

Tel.: 089 651285-0

Fax: 089 652096

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Umschlaggestaltung: Kristin Hoffmann

Umschlagabbildung: unter Verwendung von Shutterstock

Satz: Carsten Klein, München

Druck: Graspo CZ, Tschechische Republik

Printed in the EU

ISBN Print: 978-3-86883-748-3

ISBN E-Book (PDF): 978-3-95971-014-5

ISBN E-Book (EPUB, Mobi) 978-3-95971-015-2

Weitere Informationen zum Verlag finden Sie unter

**[www.rivaverlag.de](http://www.rivaverlag.de)**

Beachten Sie auch unsere weiteren Verlage unter [www.m-vg.de](http://www.m-vg.de)



*Wie es sich für ein gutes Partyspiele-Buch gehört, wird es hier zum Teil auch ums Trinken gehen. Dieses Buch soll jedoch auf keinen Fall zu exzessivem Alkoholkonsum anregen. Übermäßiger Alkoholkonsum kann verheerende Folgen haben.*

*Alle hier enthaltenen Trinkspiele können sehr wohl auch mit antialkoholischen Getränken gespielt werden.*

*Auch für andere Unfälle, die sich beim Spielen der manchmal sehr körperbetonten Partyspiele ereignen, sowie ihre Folgen wird keine Haftung übernommen.*



# Inhalt

<b>Editorische Notiz</b> .....	9
<b>Partyspiele, bei denen man sich nähert</b> ....	11
Hosenbein-Slalom .....	12
Wer hat sich unter der Decke versteckt? .....	15
Tischtennisball-Kette .....	19
Das Schiff geht unter! .....	21
Heiteres Kombinatorik-Spiel .....	24
Taschenlampen-Quiz.....	27
Ballontanz – der erste.....	30
Blinde Kuh.....	33
Wahrheit oder Pflicht .....	36
Kleidertausch .....	39
<b>Partyspiele, die schmutzig machen</b> .....	41
Apfelschnappen .....	42
Füttern .....	45
Schokokuss-Suche .....	48
Obstfangen.....	51
<b>Partyspiele, die Schweiß treiben</b> .....	55
Abwerfen .....	56
Kettenkrieg .....	59
Liegestützen-Krieg .....	62
Kampf um den Thron .....	65
Sockenkarussell .....	68
Fußball .....	70
Schokoladenessen.....	73
Schnitzeljagd.....	76

Ballontanz – der zweite .....	80
Hindernislauf für Blinde .....	83
Feurio! .....	87
<b>Partyspiele für eure Poolparty .....</b>	<b>91</b>
Wasserrodeo.....	92
Die Nibelungen .....	95
Weibercatchen – feucht .....	98
Angriff der Piraten .....	101
Tratzball mit Wasserbomben .....	105
Wet-T-Shirt-Contest .....	110
<b>Partyspiele, die weder schmutzig machen noch Schweiß treiben noch zum Fummeln einladen und für die man auch keinen Pool braucht .....</b>	<b>113</b>
Bierflaschenmikado .....	114
Croco doc .....	117
Mord in der Disko.....	119
Auf leisen Pfoten .....	122
Tampontauchen .....	124
Topfschlagen – reloaded .....	127
Vampire .....	130
<b>Mottopartys und Partyfahrten .....</b>	<b>135</b>
<b>Über Meister Suff.....</b>	<b>143</b>

## Editorische Notiz

»Partyspiele?«, ist man geneigt zu fragen. »Ist das nicht dasselbe wie Trinkspiele?« Und hat nicht der große Meister Suff, der seit Jahrzehnten in der Einsiedelei lebt und zahlreiche Jünger um sich geschart hat, die inzwischen begonnen haben, seine frohe Botschaft in die Welt hinauszutragen, mit dem *Buch der Trinkspiele* schon die Bibel aller Saufspieltreibenden verfasst? Natürlich – und mal ehrlich: Ist eine gute Party ohne Alkohol überhaupt denkbar? Du brauchst nicht antworten, lieber Leser – hier handelt es sich nur um eine rhetorische Frage.

Daher wird auch dieses Buch wieder Trinkspiele enthalten (wir haben sie jeweils mit zwei formschönen Bierkrügen markiert)– und doch weit darüber hinausgehen und ganz neue Dimensionen erschließen.

Gemäß der Heiligen Dreifaltigkeit »Saufen, Sex, Sonstiges« versammelt *Das Buch der Partyspiele* eine bunte Vielfalt von Spielen, die zahlreichen weiteren Zwecken die-

nen – sei es der gegenseitigen Annäherung, der Blamage der Mitspieler, der körperlichen Ertüchtigung und was denn sonst noch alles so denkbar ist – ohne die selige Sauferei unter den Tisch fallen zu lassen. Denn was bringt eine Partycrowd eher zum Kochen als ein 100-Liter-Fässchen Pils?

Darum tauch ein, lieber Leser, in dieses Vademekum für jeden ernsthaften Partynator, das jede noch so beschissene Feier zur Party des Jahrhunderts macht. Lass dich inspirieren und profitiere von den Erfahrungen, die wir Jünger in jahrzehntelanger Praxis erwerben durften.

*Im Steigerwald, am hölzernen Kreuz rechts*



## **Partyspiele, bei denen man sich näherkommt**

*... ist ja für viele überhaupt kein Problem. Manche tun sich dann doch eher schwer damit, wie unser zum Umfallen schüchterner Bruder Thomas.*

*Brüdern wie ihm ist dieses Kapitel gewidmet.\**

---

\* Außerdem möchten wir noch eine Kleinigkeit klarstellen: Solche Spiele spielen die meisten von uns Brüdern natürlich nicht (oder nur in den seltensten Fällen) untereinander, sondern nur, wenn wir weiblichen Besuch bekommen.

## **Hosenbein-Slalom**

*Huschikalt*

*Kann aber auch mit einem frisch gekochten Ei gespielt werden – für etwaige Verbrennungen übernehmen wir, wie immer, keine Haftung.*

### **Beteiligte**

Sämtliche Gäste werden in Zweiertteams eingeteilt. Idealerweise jeweils ein Mann und eine Frau.

### **Dauer**

Bis der Eiswürfel am Ziel ist – oder geschmolzen.

### **Sinn dieses Spiels?**

Ist der nicht offensichtlich?

## Voraussetzungen

Teamgeist:	
Keine Berührungsängste:	
Körperliche Fitness:	
Kognitive Fähigkeiten:	

## Was wird sonst noch benötigt?

So viele Eiswürfel wie Teams

## Wie funktioniert das Spiel?

Jedes Team erhält einen Eiswürfel. Der männliche Teil des Teams ist die »Strecke«, der weibliche Teil muss manövrieren (Diskriminierung? Keineswegs! Der Grund ist ganz einfach: Frauen tragen in der Regel zu enge Hosen).

Ziel ist es nun, den Eiswürfel am Fußende des linken Hosenbeins einzuführen und durch die komplette Hose bis zum Fußende des rechten Hosenbeins zu manövrieren.

Gewonnen hat das Team, das den Eiswürfel als Erstes an der richtigen Stelle wieder zum Vorschein bringt.

### **Kleiner Hinweis**

Natürlich flutschen Eiswürfel auf nackter Haut besser. Aber ist das wirklich ein Grund, keine Unterwäsche zu tragen?

Es hat einen Grund, weshalb niemand mehr ein Team mit Bruder Lucas bilden will ...

### **Der philosophische Spruch zum Spiel**

Der Weg ist das Ziel.



## Wer hat sich unter der Decke versteckt?

*Ein Spiel, das erst ab mindestens zwanzig Personen Spaß macht. Außer ihr habt vor, das Ganze mit einer Horde von Beschränkten zu spielen – also richtig beschränkt. Bruder Lars zählt da noch nicht.*

### **Beteiligte**

Alle anwesenden Partygäste

### **Dauer**

Je nachdem, wie oft ihr das Spiel spielt. Eine Runde ist schnell vorbei.

### **Sinn dieses Spiels?**

Die anderen Partygäste wahrnehmen.